



Abb. 2012-3/52-01 (Maßstab ca. 100 %)

Jasminvase mit Ovalen und Schuppen-Motiv, H 8,1 cm, D Rand 6,4 cm, Flakon mit Stopfen, Lorbeer-Motiv, H 9,2 / 11,8 cm, D 6,8 cm opaline-farbenes form-geblasenes Glas mit bunter Kaltbemalung, Abriss jeweils ausgekugelt und poliert, Sammlung SG
 Jasminvase: Baccarat, um 1830, s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 28, No. 1418 B., „Vase m. à écusson de diam^{ts}“
 Flakon: Hersteller unbekannt, wohl St. Louis, vor 1830, vgl. MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 11, Carafes, No. 1015 S^t. L. und Planche 21, Garnitures de Porte liqueurs, No. 1292 S^t. L. und No. 1293 S^t. L., St. Louis, um 1830

SG

November 2012 / September 2012

Opaline-farbene Jasminvase mit Kaltbemalung, Baccarat oder Vonèche, 1825? Opaline-farbener Flakon mit bunter Kaltbemalung, St. Louis?, vor 1830?

Herr Sadler hatte mich auf das Angebot in eBay UK aufmerksam gemacht - wider Erwarten konnte ich die Jasminvase und den Flakon günstig erwerben und ich bekam die Gläser auch problemlos aus England ... die Größen waren nicht angegeben. Deshalb war ich zunächst über die geringe Größe der Gläser überrascht ...

Das Muster der Jasminvase kommt in **MB Launay, Hautin & Cie. um 1840** an mehreren Stellen vor, zuerst auf **Planche 6** als „Service à queue de paon“ [Pfauenschwanz] von **Baccarat**. In der von der PK gefundenen und in **PK 2001-5, Anhang 04**, dokumentierten Ausgabe wurde diese Planche bereits diagonal durchgestrichen, d.h. das Service wurde nach 1840 nicht weiter angeboten. Eine Karaffe für Öl auf **Planche 11, No. 1008 B.**, „forme ordinaire, Queue de paon“ wurde ebenfalls durchgestrichen. Auch der Becher auf **Planche 12, No. 1026 (1 et 2) B.**, „gobelet m. à queue de paon“ wurde durchgestrichen. Auf **Planche 15** wurden zwei

Senftöpfe **No. 1130 B. und 1131 B.** (mit Unterteller), „Moutardiers à queues de paon“ gestrichen. Ebenso eine „Garniture de Porte-liqueurs“ auf **Planche 20, No. 1268 B.** (Carafe poire No. 6) und **No. 1267 B.** (verre en gondole No. 7). Auf **Planche 24** wurde eine Garnitur „Verres d'eau“ „Moulé à queues de paon“ **No. 1355, 1357, 1358, 1359 B.** durchgestrichen, dabei ein rundes Tablett auf Füßen **No. 1360 B.** Auf **Planche 27** hat eine „Vase médicis à socle“ „m. à queue de paon“ **No. 1402 B.** in 6 Größen von 10-16 frz. Zoll die Streichorgie zunächst überlebt. Zunächst weiter angeboten wurde auch auf **Planche 28**, „Vases à Jasmins“ eine kleine **Vase No. 1418 B.** mit 3 Zoll Größe, „m. à écusson de diam^{ts}“.

Dieses Stück hat ein dem Muster „queue de paon“ sehr ähnliches Muster, die Ovale und der Fußring wurden aber mit Diamanten gezeichnet. Die Richtung der Muster nach rechts oben ist gleich.

Abb. 2001-5/354
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 28
 „Vases forme œuf“, „Vases à Jasmins“, Baccarat & St. Louis

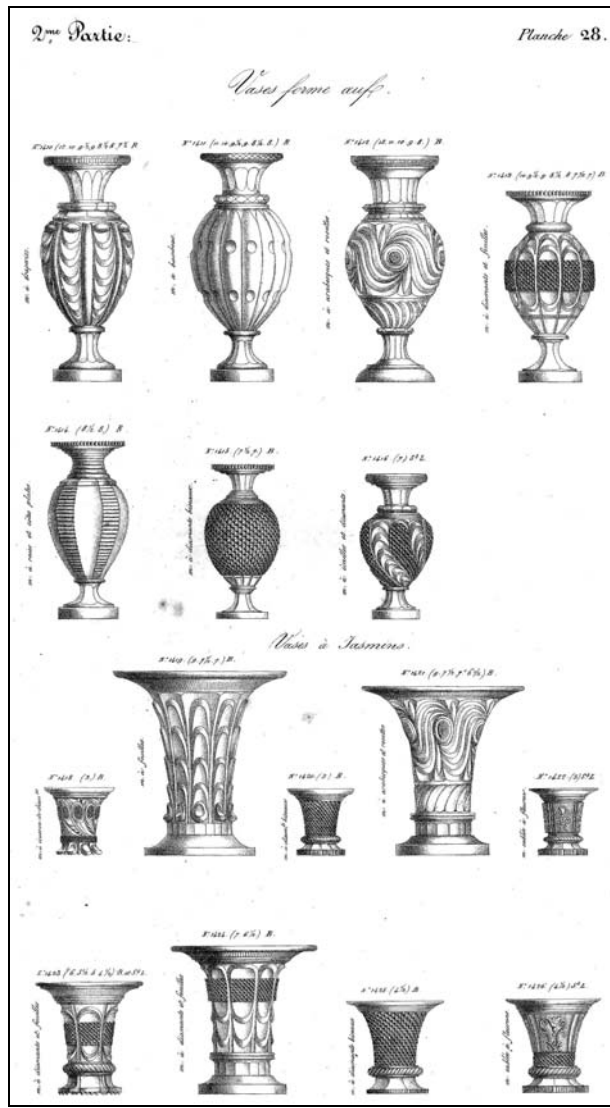


Abb. 2001-5/354 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, 2. me Partie, Planche 28
 „Vases forme œuf“, „Vases à Jasmins“, Baccarat & St. Louis
 1 bzw. 4 Größen [frz. Zoll; ca. 8,1 cm bzw. 16,2 - 12,2 cm]
 Vase No. 1418 (3.) B. „m. à écusson de diam^{ts}“, Baccarat
 Vase No. 1423 (6 - 4 1/2), „m. à diamants et feuilles“, B. et S^t. L.
 Baccarat und St. Louis, um 1830
nicht mehr in MB Launay, Hautin & Cie. um 1841!

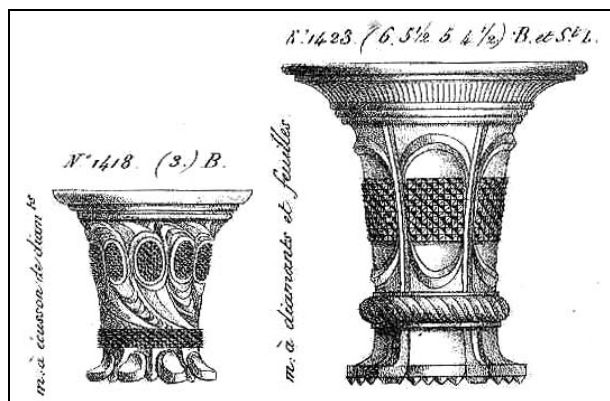


Abb. 2001-5/354 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, 2. me Partie, Planche 28
 „Vases forme œuf“, „Vases à Jasmins“
 Vasen No. 1422 und No. 1426 S^t.L., St. Louis, um 1830
 „Vases à Jasmins m. sablée à fleurons“
nicht mehr in MB Launay, Hautin & Cie. um 1841!

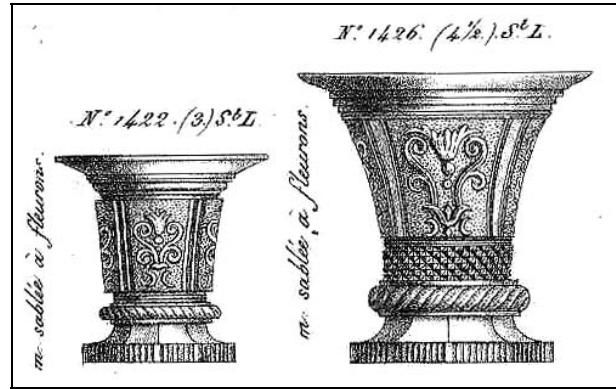
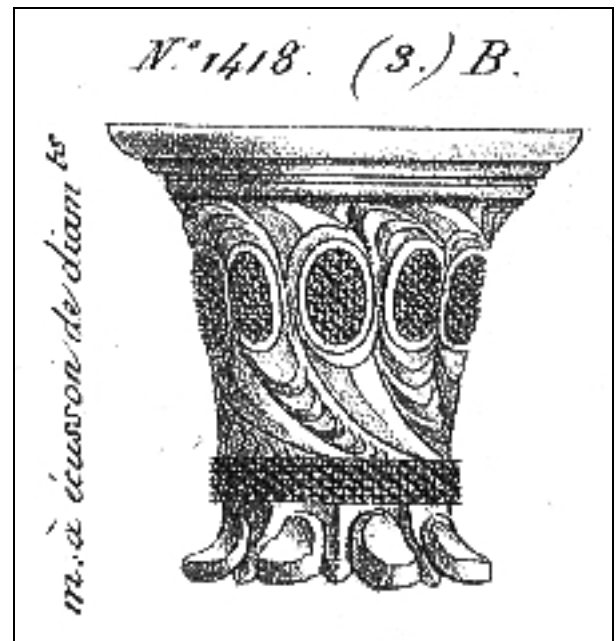


Abb. 2001-5/354 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, 2. me Partie, Planche 28
 „Vases forme œuf“, „Vases à Jasmins“, Baccarat & St. Louis
 Vase No. 1418 (3.) B. „m. à écusson de diam^{ts}“,
 Baccarat, um 1830
nicht mehr in MB Launay, Hautin & Cie. um 1841!



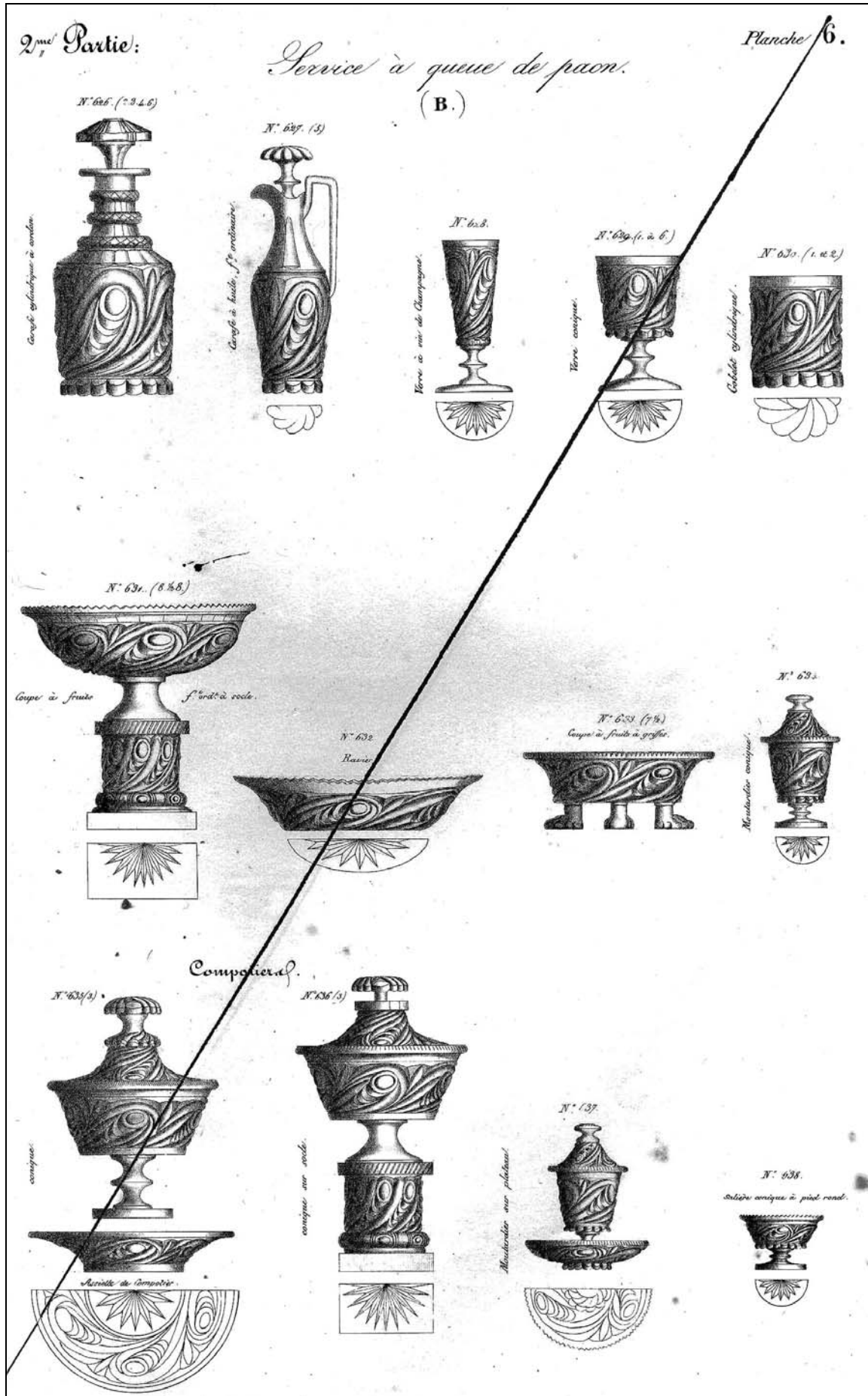
Die Zapfen der Jasminvase findet man in MB Launay, Hautin & Cie. um 1840 nur auf **Planche 27**, für die Medici-Vase auf einem Sockel **No. 1403 B.**

Auf **Planche 33**, „Pots à eau et Cuvettes ...“ findet man eine Waschgarnitur mit Krug und Schüssel von Baccarat **No. 1534 B.** mit einem dem Muster „m. à écailles tournantes“. das dem Muster „queue de paon“ sehr ähnlich ist und auch nach rechts oben gerichtet ist. Es wurde durchgestrichen.

Gestrichen wurde auch auf **Planche 34** die Waschgarnitur in 3 Größen **No. 1538 B.** „m. à écussons et écailles“, deren Muster dem Muster „queue de paon“ entspricht, Richtung links oben, aber eben anders genannt wurde.

Auf den **Planches 35-79** wurde das Muster „**Pfauenschwanz**“ **nicht mehr angeboten**, wahrscheinlich entsprach es nicht mehr dem Geschmack der Käufer.

Abb. 2001-5/332
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, 2.^{me} Partie, Planche 6, „Service à queue de paon“ (B.) [Baccarat]



Das Muster „**queue de paon**“ sieht eher so aus, als wäre es (mit dem zeitweiligen Besitzer **Aimé-Gabriel d'Artigues**) von **Vonêche** nach **Baccarat** gekommen. Von Vonêche wurden bisher nur wenige Musterzeichnungen gefunden. Die Zapfen um den Fußring und die „Füßchen“ der Jasminvase erinnern jedenfalls an Becher, die wohl von Vonêche bis **1825** gemacht wurden.

Die **Produktionsnummern** des **Service „Queue de paon“** von Baccarat auf Planche 6 beginnen mit **No. 626** und enden mit **No. 638**. Sie gehören zu den frühesten bisher gefundenen Nummern. Weitere Nummern: Karaffe **No. 1008**, Becher **No. 1026**, Senftöpfe **No. 1130** und **No. 1131**, Likörgarnitur **No. 1267** und **No. 1268**, Waschgarnitur **No. 1355, 1357, 1358, 1359, 1360**, Medicivase **No. 1402**, Jasminvase **No. 1418**.

Abb. 2001-5/337 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 11
Carafes à huile, No. 1008 B.
„forme ordinaire“ „m. Queue de paon“, Baccarat, um 1830

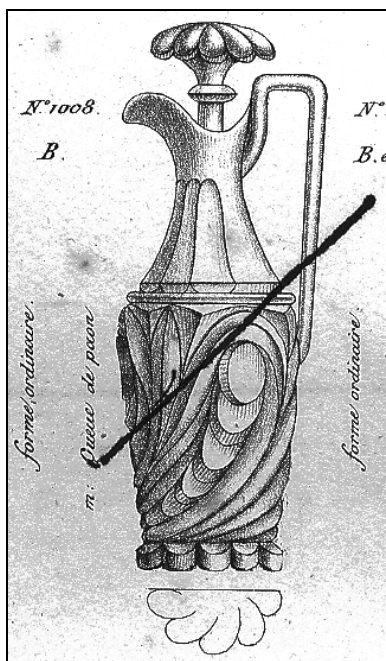


Abb. 2001-5/339 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 12, Gobelets
No. 1026 (1 et 2) B. „m. à queue de paon“, Baccarat, um 1830

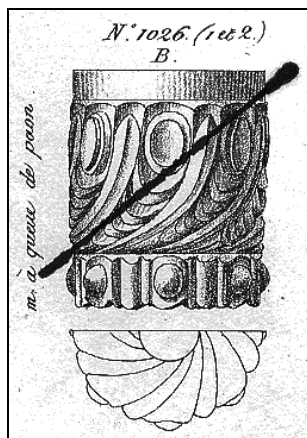


Abb. 2001-5/341 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 15, Moutardiers
No. 1130 B. & No. 1131 B.
„M. à queues de paon“, Baccarat, um 1830

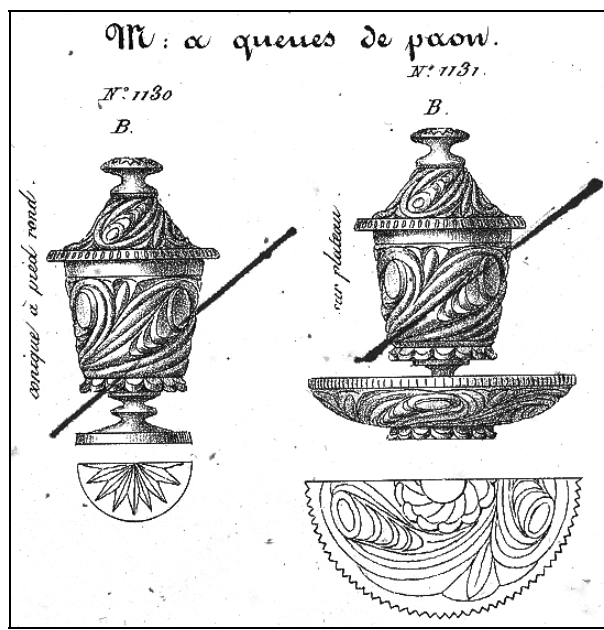


Abb. 2001-5/346 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 20, Garnitures de
Porte liqueurs, No. 1268 B.
„Moulés à queue de paon“, Baccarat, um 1830

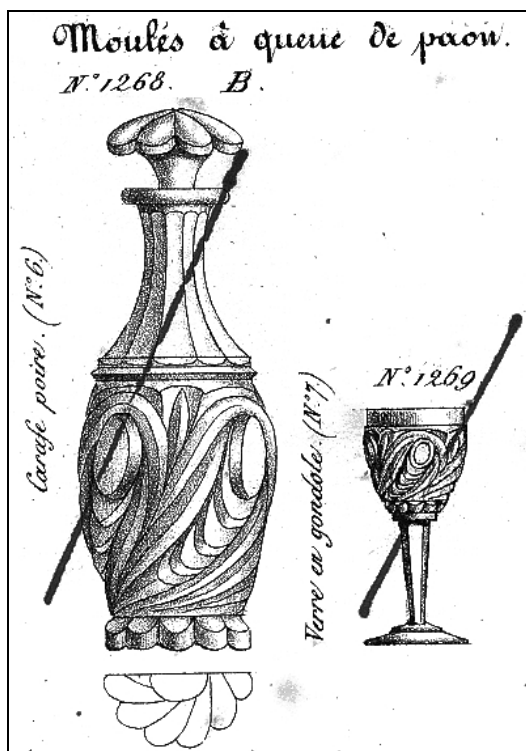


Abb. 2001-5/353 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 27,
 Vases Médicis à socle, No. 1402 (16, 14, 13, 12, 11, 10) B.
 „m. à queue de paon“, Baccarat, um 1830

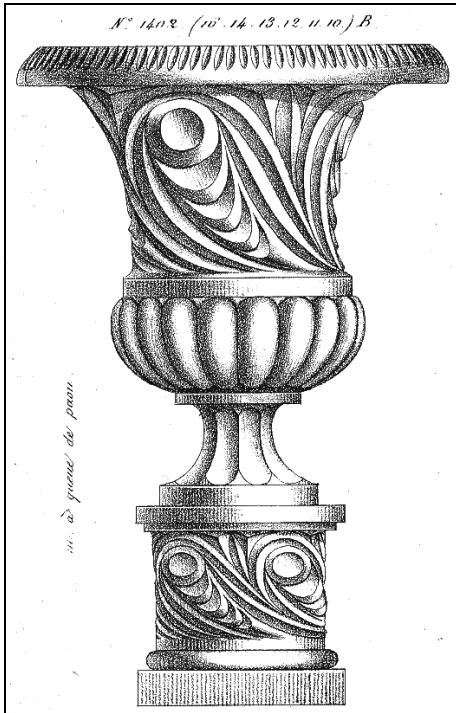


Abb. 2001-5/353 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 27,
 Vases Médicis à socle, No. 1403 (12, 11, 10) B.
 „m. à feuille“, Baccarat, um 1830

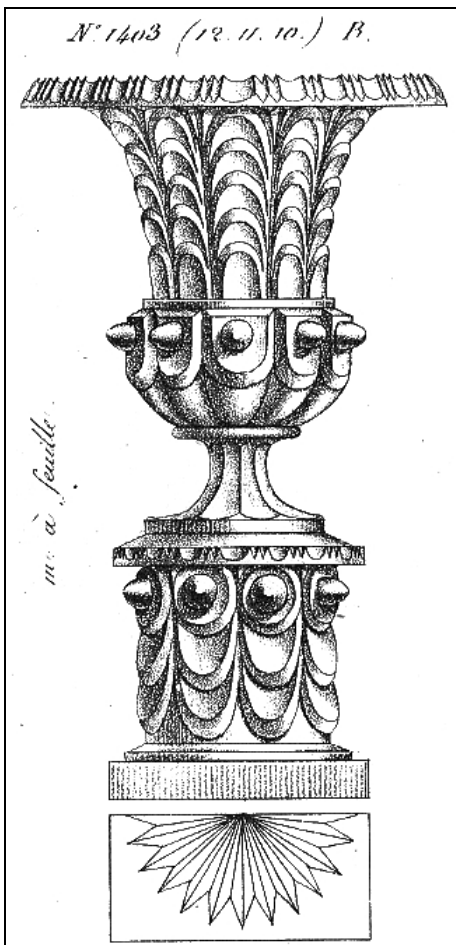


Abb. 2001-5/359 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 33
 Pots à eau et Cuvettes, No. 1534 B. No. 2
 „m. à écailles tournantes“, Baccarat, um 1830

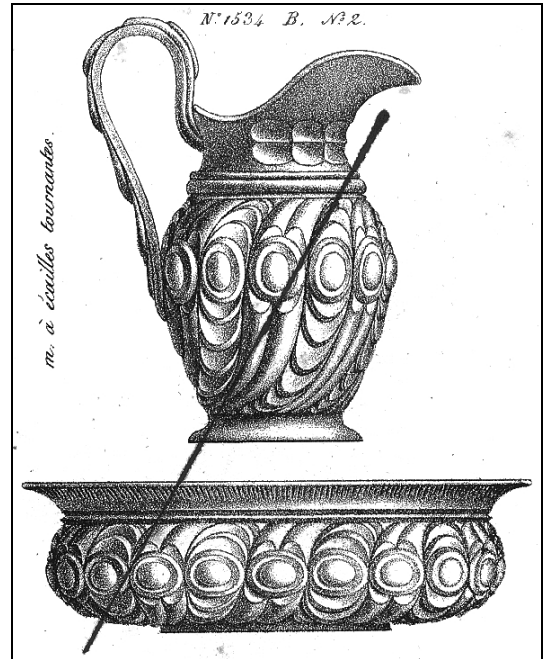
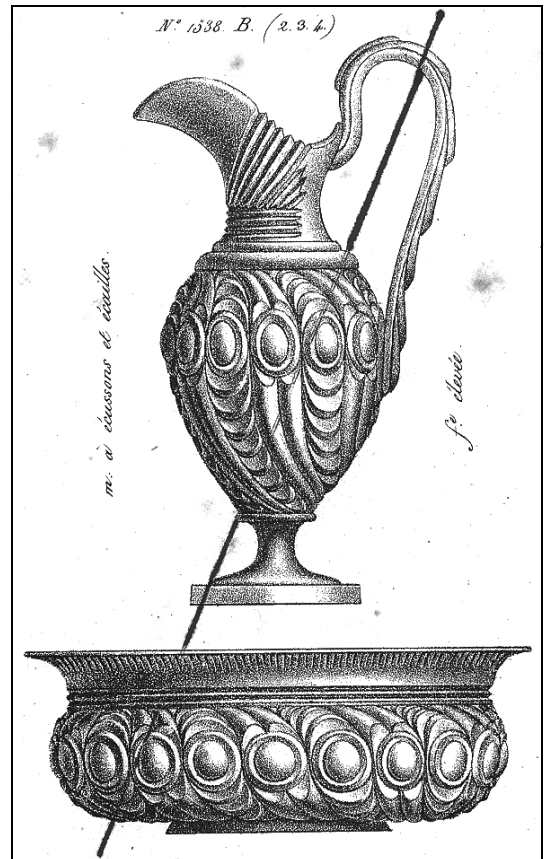


Abb. 2001-5/360 (Ausschnitt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 34
 Pots à eau et Cuvettes, No. 1538 (2, 3, 4) B.
 „m. à écussons et écailles f.e élevée“, Baccarat, um 1830



Die **Opaline-Farben** der **Jasminvase** und des **Flakons** sind sehr ähnlich, aber nicht gleich. Die teilweise sehr dünnen Wände des Flakons lassen aber die Farbe gelblich erscheinen, die dickeren Teile gleichen sich stark.

Abb. 2001-5/354 (Ausschnitt, seitenverkehrt)
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, 2.^{me} Partie, Planche 28
 „Vases forme œuf“, „Vases à Jasmins“, Baccarat & St. Louis
 Vase No. 1418 (3.) B. „m. à écusson de diam^{ts}“,
 Baccarat, um 1830



Abb. 2012-3/52-02a (Maßstab ca. 115 %)
 Jasminvase mit Ovalen und Schuppen-Motiv
 opaline-farbenes form-geblasenes Glas, bunte Kaltbemalung
 H 8,1 cm, D Rand 6,4 cm, Abriss ausgekugelt und poliert
 Sammlung SG
 Baccarat, um 1830, s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840,
 Planche 28, „Vases à Jasmin“, No. 1418 B., Baccarat
 „Vase m. à écusson de diam^{ts}“



Das **Muster der Jasminvase von Baccarat** unterscheidet sich in Details vom Original des Musters „**Queue de paon**“ des Services auf Planche 6. Die **Jasminvase No.**

1418 auf Planche 28 könnte aber durchaus - abweichend von der Zeichnung - mit **Zapfen statt Diamanten** auf dem Fußring und **Ovalen ohne Diamanten** gemacht worden sein. Der Rand der jetzt gefundenen Jasminvase wurde nicht wie auf der Zeichnung aufgetrieben. Die Abweichung des Hauptmotivs nach rechts oben statt nach links oben kann auch dadurch erklärt werden, dass die Formen- und Glasmacher nicht unbedingt die Zeichnung für den Katalog vorliegen hatten, sondern bloß eine Skizze und die Vorzeichnung für den Lithografiedruck war seitenverkehrt! **Jedenfalls entspricht die gefundene Jasminvase sonst dem Muster „Queue de paon“ auf der kleinen Vase No. 1418 sehr genau!**

PK 2012-4, SG: Bei der Suche nach PK-Artikeln zu Vonêche wurde eine kleine Vase aus einer wichtigen belgischen Sammlung wieder gefunden, die im Ausstellungskatalog „Bicentenaire Vonêche“ Namur 2002, Vonêche zugeschrieben wurde. Sie gleicht haargenau in Form und Größe der Jasminvase mit dem Pfauenmuster! Nur dass sie aus farblosem Kristallglas in eine Form geblasen [moulé] wurde. Jetzt könnte es gerade umgekehrt sein: die Vase aus Vonêche um 1825 könnte in Baccarat um 1830 das Vorbild für ein ganzes Service mit dem Pfauenmuster geworden sein, das 1840 schon wieder aufgegeben wurde! Die Produktion wurde in Vonêche um 1825 eingestellt, ein opalin-farbenes Glas ist bisher nicht bekannt. Hat Baccarat die Form übernommen?

Abb. 2005-3/087
 Vase à jasmin
Cristal incolore moulé, H 8 cm, D 7 cm
Vonêche [um 1825]
 Sammlung Ch. Van den Steen, Sevry
 aus AK Bicentenaire Vonêche 2002, S. 173

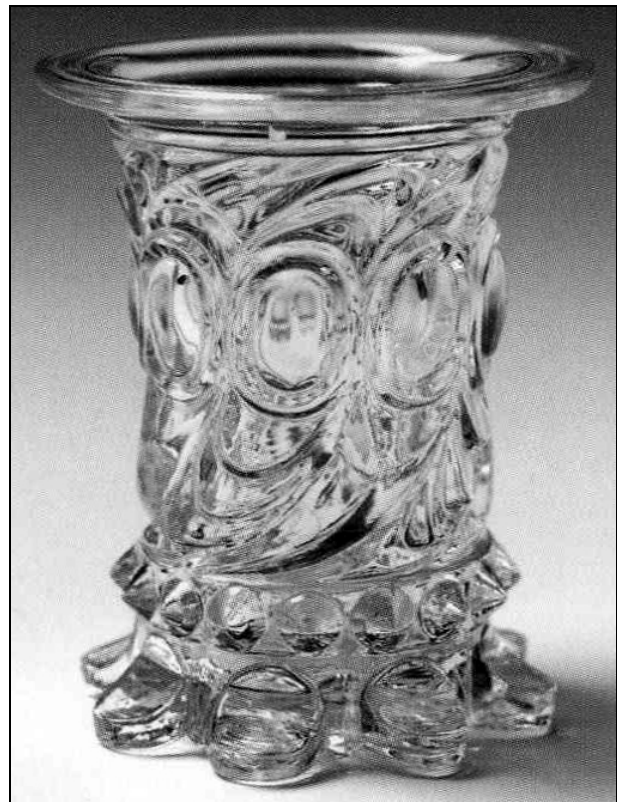


Abb. 2012-3/52-02b (Maßstab ca. 115 %)

Jasminvase mit Ovalen und Schuppen-Motiv

opaline-farbenes form-geblasenes Glas, bunte Kaltbemalung

H 8,1 cm, D Rand 6,4 cm, Abriss ausgekugelt und poliert

Sammlung SG

Baccarat, um 1830, s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840,

Planche 28, „Vases à Jasmin“, No. 1418 B., Baccarat

„Vase m. à écusson de diam¹⁵⁴“



Abb. 2012-3/52-03

Jasminvase mit Ovalen und Schuppen-Motiv

opaline-farbenes form-geblasenes Glas, bunte Kaltbemalung

H 8,1 cm, D Rand 6,4 cm, Abriss ausgekugelt und poliert

Sammlung SG

Baccarat, um 1830, s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840,

Planche 28, „Vases à Jasmin“, No. 1418 B., Baccarat

„Vase m. à écusson de diam¹⁵⁴“



Abb. 2012-3/52-04 (Maßstab ca. 110 %)
 Flakon mit Stopfen, Lorbeer-Motiv
 opaline-farbenes form-geblasenes Glas, bunte Kaltbemalung, H
 9,2 / 11,8 cm, D 6,8 cm, Abriss ausgekugelt und poliert
 Sammlung SG
 Hersteller unbekannt, wohl St. Louis, vor 1830
 vgl. MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 11
 Carafes à huile, No. 1015 S^t. L.
 „m. Laurier forme ordinaire“, St. Louis, um 1830
 MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 21
 Garnitures de Porte liqueurs, No. 1292 S^t. L. (Carafe poire
 No. 6) und No. 1293 S^t. L. (verre en gondole No. 7)
 St. Louis, um 1830



Durchgestrichen wurde eine Karaffe für Öl auf Planche 11, No. 1015 S^t. L., „forme ordinaire, m. Laurier“ [Lorbeer] und eine Karaffe mit Trinkglas für Liqueur „à lauriers“ auf Planche 21, No. 1292 S^t. L., (Carafe poire No. 6) und No. 1293 S^t. L. (verre en gondole No. 7).

Abb. 2001-5/337 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 11
Carafes à huile, No. 1015 S^t. L.
„m. Laurier forme ordinaire“, St. Louis, um 1830

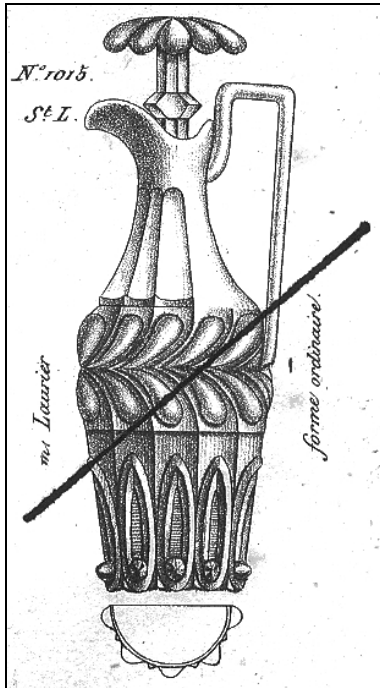


Abb. 2001-5/347 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 21
Garnitures de Porte liqueurs, No. 1292 S^t. L. (Carafe poire No. 6) und No. 1293 S^t. L. (verre en gondole No. 7)
St. Louis, um 1830

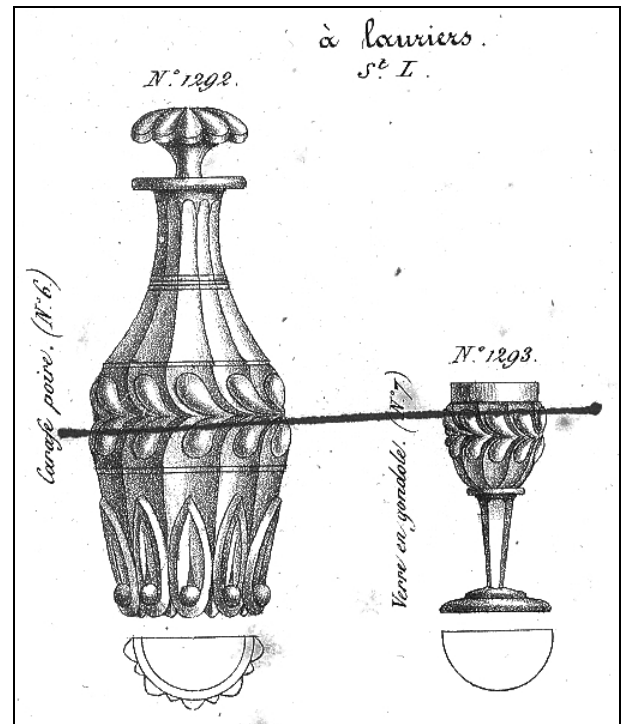
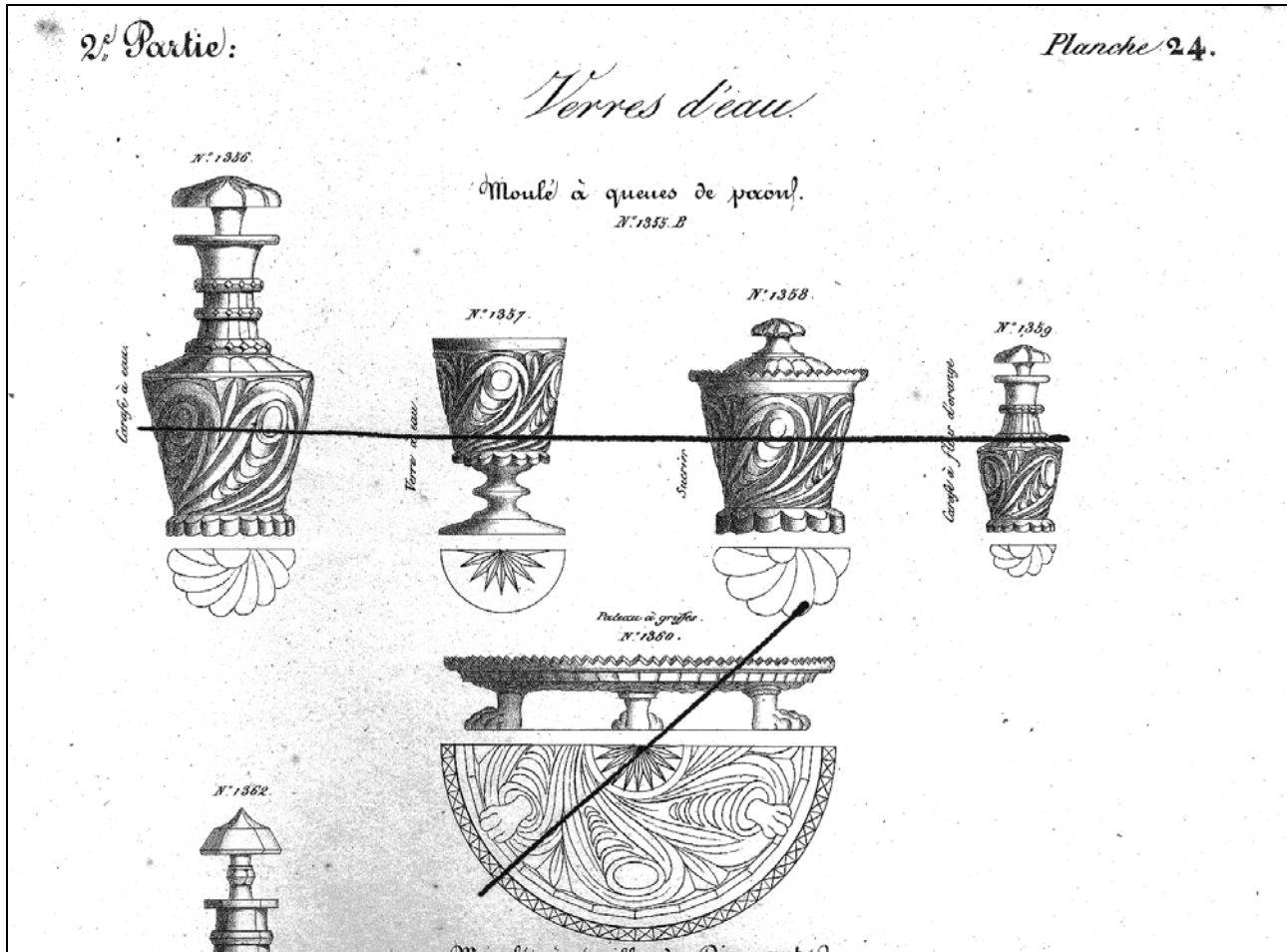


Abb. 2001-1/169 neu (Maßstab ca. 65 %)

Jasminvase „m. à diamants et feuilles“, opaline-farbenes form-geblasenes Glas mit bunter Kaltbmalung, H 13 cm, D oben 12 cm
Sammlung Zeh, s. MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, [Planche 28](#), No. 1423, Vases à Jasmins, Vase „m. à diamants et feuilles“
Baccarat und St. Louis, um 1840, nicht mehr in MB Launay, Hautin & Cie. vor/um 1841!



Abb. 2001-5/350 (Ausschnitt)
MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, 2.^{me} Partie, Planche 24, „Verres d'eau“ „Moulé à queue de paon“ (B.) [Baccarat]



Siehe unter anderem auch:

- PK 2001-5** **Anh. 04, SG, Neumann, MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Cristaux moulés en plein**
PK 2001-3 **Anh. 02, SG, Neumann, MB Launay, Hautin & Cie., um 1841, Cristaux moulés en plein**
PK 2002-2 **SG, Die Maßsysteme in den Musterbüchern Launay & Hautin von 1840 und 1841**
-
- PK 2002-5** **Haanstra, Zu Pressgläsern mit neugotischen Motiven, Mitte 19. Jhd. erstmals Bild einer - kobalt-blauen - Jasminvase**
PK 2003-4 **Chiarenza, SG, Eine Vase „diamants et feuilles“ von Baccarat Sammlung Chiarenza Ähnliche Vasen in den Sammlungen Fehr, Haanstra, Lenek und Zeh**
PK 2004-3 **SG, „Tres jolie et rare vase en opaline de foire de opalescent“ Form geblasene Vase aus opalisierendem Glas mit Abriss**
PK 2004-4 **Christoph, SG, Form-geblasene Vasen mit Napoleon III. als Reiter und mit Mäander**
PK 2004-4 **SG, Form geblasene Vase aus opalisierendem Glas mit Abriss von Louis Zoude & Cie, Namur, Belgien, 1830 - 1870, und zwei ähnliche Vasen**
PK 2004-4 **Anhang-09, SG, Abriss zur Geschichte der Glashütten Vonêche, Namur, Val-Saint-Lambert, Maastricht und Leerdam sowie Stolberg b. Aachen (ergänzt 2004-09)**
PK 2005-1 **SG, Form-geblasene Vase aus opalisierendem Glas mit Abriss, Neu-Rokoko-Dekor Klokformige jasmijnvaas, blauw gemouleerd opaalglas, Zoude, Namur, um 1860**
PK 2005-2 **SG, Opak-blaue „Vase à Jasmin“: zwei Varianten - Jasminvasen aus Baccarat, St. Louis und unbekanntes Cristalleries**
PK 2005-2 **Neuwirth, Blaues Glas; Auszug aus Waltraud Neuwirth, Farbenglas II, Wien 1998**
PK 2005-2 **SG, Zur Übernahme böhmischer Glasfarben in Frankreich (erstmalig in PK 2000-2)**
PK 2005-3 **SG, Opak-weiße und opak-blaue press-geblasene Vasen vom Typ „Jasmin“, Hersteller unbekannt, Frankreich / Belgien, um 1900 bzw. um 1830?**
PK 2005-3 **SG, Weiß opalisierende und opak-blaue press-geblasene Vasen vom Typ „Jasmin“, Hersteller unbekannt, Frankreich / Belgien, um 1900 bzw. um 1830?**
PK 2005-4 **Spiegl, Jasminvasen, Vorbild Sèvres um 1800/1806 ...; Nachtrag zu PK 2005-1 und PK 2005-3**
PK 2005-4 **SG, Form-geblasene Jasminvase mit Blättern, Sechsecken und Winkeln, mit Abriss, Hersteller unbekannt, Frankreich, 1825 - 1850?**
PK 2005-4 **SG, Form-geblasene Jasminvase mit Palmetten und Blättern, kein Abriss, Hersteller unbekannt, Frankreich, 1825 - 1850?**
PK 2005-4 **SG, Form-geblasene, opalisierende Jasminvase mit Gittern und Ranken, mit Abriss, Hersteller unbekannt, Frankreich, um 1830**
PK 2005-4 **SG, Freigeblasene Jasminvase ohne Abriss, mit Bemalung, Hersteller unbekannt**
PK 2005-4 **SG, Freigeblasene kobaltblaue Jasminvase mit Löwenmasken, Bordeaux um 1790?**
PK 2006-1 **SG, Press-geblasene, opak-blaue „Vase à jasmin“, Portieux, erstmals vor/um 1886**
PK 2006-1 **SG, Vier Jasminvasen aus der selben / gleichen Form, Hersteller unbekannt, 1835?**
PK 2006-2 **SG, Fünf press-geblasene „Vases à jasmin“, opak-blau und opak-weiß, Hersteller immer noch unbekannt, eine Vase aus Portieux, erstmals vor/um 1886**
PK 2006-2 **Schaudig, SG, Kobalt-blauer Fußbecher mit Rauten, Ranken & Sablée, Baccarat, um 1840**
PK 2006-2 **Stopfer, SG, Farbige Pressglas von Baccarat und St. Louis, MB Launay, H. & Cie. um 1840**
PK 2006-4 **SG, Opalisierende Jasminvase mit Blüten, Frankreich, Belgien, um 1830**
PK 2007-4 **SG, Jasminvasen mit Flechtbändern, Hersteller unbekannt, Frankreich, um 1840 Jasminvase mit neugotischen Motiven, St. Louis, um 1840**
PK 2007-4 **SG, Zwei opak-weiße Jasminvasen mit Blättern, Blüten und Beeren, Hersteller unbekannt, Frankreich / Belgien, 1830 - 1870?**
PK 2007-4 **SG, Fünf Jasminvasen „Bambous et perles“, 3 mit Marke „SV 5 ½“, um 1874**
PK 2007-4 **SG, Opalisierende Jasminvasen mit Blüten / Ovalen, Frankreich, Belgien, um 1830**
PK 2007-4 **Vogt, SG, Drei „Jasmin“-Vasen mit dem gleichen Ranken-Dekor, verschiedener Boden! „Jasmin“-Vasen mit Weintrauben- und Ranken-Dekor, Hersteller unbekannt**
PK 2007-4 **Vogt, SG, Bernstein-farbene Pressgläser von Baccarat und St. Louis, um 1840**
SG, Beispiele für „gesicherte“ farbige Pressgläser von Baccarat und St. Louis um 1840
PK 2008-1 **SG, Ein wichtiges und schönes Buch: R. Dufrenne, B. & J. Maës, C. Capdet, La Cristallerie de Clichy - une prestigieuse manufacture du XIX.^e siècle, Clichy 2005**
PK 2008-1 **SG, Moulures en Plein: Tarif des Cristaux de M. d'Artigues - Propriétaire des Verreries et Etablissements de Vonêche, um 1823-1825**
Tarif des Cristaux de la Société des Verreries du Val St. Lambert - Liège, 1829
Tarif des Cristaux des Verreries de Louis Zoude et Cie. à Namur, um 1831-1832
Fonds Chambon, Rakow Research Library, CMOG



- PK 2008-1 SG, Salzfüßer von Baccarat & St. Louis in MB Launay, Hautin & Cie. 1840 - 1842
MB Römisch 1832, MB Conrath um 1840, MB Reich 186_, MB Riedel um 1885
- PK 2008-1 Stopfer, SG, Kobalt-blaue Pressgläser der Sammlung Stopfer, teilweise Baccarat
- PK 2008-1 Stopfer, SG, Ein kobalt-blauer Tafelaufsatz - wir wissen ein bisschen mehr!
Schale und Schaft von St. Louis, um 1840, Fuß mit Blättern vielleicht auch ...
- PK 2008-1 Vogt, SG, Gepresste Salzgefäße aus Baccarat um 1840, Boston & Sandwich 1830 u.a.
- PK 2008-1 Vogt, SG, Becher & Fußbecher aus Kristallglas, Vonèche, Baccarat, St. Louis, 1825-1840
- PK 2008-1 Vogt, SG, Zuckerdosen mit „Ranken und Stern“ aus St. Louis und Meißen, um 1840
- PK 2008-1 Vogt, SG, Zwei Teller und eine Tasse aus Porzellan, Meißen, um 1830 bis 1850
Kopien von St. Louis und Baccarat, um 1840
Opak-weiße Karaffe mit Stöpsel als Löwenkopf, Hersteller unbekannt
- PK 2008-1 Vogt, SG, Zwei violette Becher, St. Louis & Baccarat oder Belgien, nach 1840 -
oder moderne Replikat eines unbekanntes Herstellers?
- PK 2008-1 SG, Ein violett / schwarzer Fußbecher, Hersteller unbekannt, Frankreich um 1830
oder Böhmen, um 1850
- PK 2008-1 SG, Ein violett / schwarzer Becher mit neu-gotischen Spitzbögen, Baccarat 1841 oder
Hersteller unbekannt, um 2000
- PK 2008-1 Vogt, SG, Drei blaue Jasminvasen - drei blaue Becher, Baccarat, St. Louis & unbekannt
- PK 2011-3 Zeh, SG, Jasmin-Vase „m. à diamants et feuilles“, Baccarat und St. Louis, um 1830?
- PK 2012-3 Dohrmann, SG, Ein form-geblasenes Kännchen mit Sablée, Rauten mit Diamanten &
Palmetten, Hersteller unbekannt, Böhmen / Mähren / Steiermark? um 1850?
- PK 2012-3 SG, Blaue Jasminvase mit Oliven, Ranken und Sablée,
Hersteller unbekannt, Frankreich?, um 1830?
- PK 2012-3 SG, Opaline-farbene Jasminvase mit bunter Kaltbemalung, Baccarat, um 1830
Opaline-farbener Flakon mit bunter Kaltbemalung, Baccarat?, vor 1830?
- PK 2012-3 Jakob, Vogt, SG, Zwei Jasminvasen mit Blütenmotiv und Sablée, St. Louis, um 1830
- PK 2012-3 Vogt, SG, Frühe Pressgläser, wohl aus Frankreich, Hersteller unbekannt, vor 1830?

Abb. 2012-3/52-05 (Maßstab ca. 135 %)

Jasminvase mit Ovalen und Schuppen-Motiv, opaline-farbenes form-geblasenes Glas, bunte Kaltbemalung, H 8,1 cm, D Rand 6,4 cm,
Abriss ausgekugelt und poliert
Sammlung SG

Baccarat, um 1830, s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 28, „Vases à Jasmin“, No. 1418 B., Baccarat „m. à écusson de diam^{ts}“



Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-artigues.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-voneche.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-zoude.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-stenger-artigues-zoude-franz.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-sg-voneche-artigues.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-sg-voneche-besuch.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-vogt-artigues.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-voneche-vsl-zoude.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-bacc-becher.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-darnis-cristallo-cerames.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-vogt-becher-voneche.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-vogt-voneche-flakon.pdf

- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-launay-masse.pdf (frz. Zoll)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas.pdf PK 2000-5
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-form-geblasenes-glas-2.pdf PK 2000-5
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-formgeblasenes-glas.pdf PK 2000-5
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/roese-formgeblasenes-glas.pdf PK 2000-5
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/stopfer-formgeblasenes-glas.pdf PK 2000-5
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-geisel-form-fest-geblasen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-mauerhoff-form-blasen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-lenek-kaennchen-form-geblasen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-jasmin-vasen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-stopfer-henkelbecher-kobalt.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-zeh-louis-jasminvase-1830.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-thierer-schmidfelden.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-dohrmann-kaennchen-rauten-palmetten.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-jakob-louis-jasminvase.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-sg-jasminvase-blau.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-sg-bacc-jasminvase-opal.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-vogt-frankreich-alte-glaeser.pdf

Abb. 2001-5/370 (Ausschnitt), MB Launay, Hautin & Cie., um 1840, Planche 44, Pièces diverses, Thé Complet, Jasminvasen No. 1685 St.L., No. 1687 St.L., No. 1690 B., No. 1692 B. (4 ½ frz Zoll = 12,2 cm), nicht aufgetrieben / aufgetrieben

